



DER KOMET

Nr. 1 / 2015

Mitteilungsblatt der **Astronomischen Gesellschaft Burgdorf**

Erstausgabe 1972

Redaktion:	Martin Widmer, Schlössliweg 2, 3400 Burgdorf	034 422 87 63	martin.widmer.agb@bluewin.ch
Berichte an:	CySoft Olivier Jacot-Descombes, Gotthelfstrasse 54, 3400 Burgdorf	034 422 31 21	oid@cysoft.ch
Redaktionsschluss:	10. Dezember, 10. März, 10. Juni, 10. September		
Erscheinungsweise:	Vierteljährlich. Erscheint auch auf unserer Internetseite: burgdorf.astronomie.ch		

AGENDA 2015

(siehe auch: Der Sternenhimmel, KOSMOS Verlag, ISBN 978-3-440-12676-9)

Fr 09. Jan 20:00 h ASTROHÖCK Beobachtungsabend Sternwarte Urania

- Jan – 11. Aug Venus ist Abendstern.
07. Jan – 22. Jan Merkur günstig am Abendhimmel.
Do 29. Jan Planetoid (3) Juno in Opposition 8.1 mag.

Fr 06. Feb 20:00 h ASTROHÖCK Beobachtungsabend Sternwarte Urania

- Jupiter in Opposition -2.1 mag
19:58:28-20:05:50 h Ganymed wird von Europa bedeckt.
Sa 21. Feb Venus 0.5° südl. von Mars.

Fr 06. Mär 20:00 h ASTROHÖCK Beobachtungsabend Sternwarte Urania

- Fr 20. Mär Totale Sonnenfinsternis in Spitzbergen und auf den Färöer-Inseln, partiell in Europa, Westasien und Nordafrika
Finsternis für Bern
10:24:04 h Beginn H 27°
11:32:02 h Maximum H 35° max. Gr. 0.751
12:44:00 h Ende H 41°
23:45 h Frühlingsanfang (hoffentlich spürbar!).
Sa 21. Mär Tag der Astronomie 2015
Mond Io läuft über die Jupiterscheibe
19:52 h Durchgangsanfang
22:10 h Durchgangsende.

Fr 10. Apr 20:00 h ASTROHÖCK Beobachtungsabend Sternwarte Urania

23. Apr – 18. Mai Merkur in bester Abendsichtbarkeit (besser als im Januar).
Mo 27. April Merkur im WNW -0.7mag.

Fr 08. Mai Maibummel, Programm im Komet 2/15

- Sa 23. Mai Saturn in Opposition 0.2 mag.

SOMMERPAUSE

- Fr 12. Jun Planetoid (2) Pallas in Opposition 9.4 mag.
Mi 01. Jul Venus und Jupiter in Konjunktion -4.4 / -1.8 mag.
Saturn im Süden 0.3 mag.
Fr 10. Jul Venus im grössten Glanz -4.7 mag.
Sa 25. Jul Zwergplanet (1) Ceres in Opposition 7.5 mag.
Do 20. Aug Venus beginnt ihre Morgensichtbarkeit.

Fr 04. Sep 20:00 h ASTROHÖCK Beobachtungsabend Sternwarte Urania

Protokoll der 45. Hauptversammlung

Ort: Restaurant National Burgdorf
 Datum: Freitag, 7. November 2014
 Vorsitz: Martin Widmer, Präsident
 Anwesend: 6 Mitglieder
 Entschuldigt: Peter Stoffer, Rolf Hertli, Peter von Laer, Ines Gassmann

20:20, der Präsident grüsst die Anwesenden.

1. Protokoll der HV vom 01.11.2013 (Komet 2/14)

Das Protokoll wird genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

- Es fanden nur 3 Beobachtungsabende statt. Viele fielen wegen schlechten Wetters aus.
- 3 AGB Mitglieder waren an der Uni Bern beim Erwachen der Rosetta Sonde anwesend.
- Die neue Gestaltung vom Mitteilungsblatt „Der Komet“ kommt gut an.
- Simon Fankhauser und Martin Widmer halten am 28.01.2014 vor der Kwanis-Gesellschaft Burgdorf einen Kurzvortrag mit Vorführung und stellen die AGB vor.

3. Jahresbericht des Sternwartenleiters (Simon Fankhauser)

- Im Vereinsjahr 2013/2014 der AGB wurden in der Sternwarte wiederum verschiedene Anlässe durchgeführt: 8 öffentliche Vorführungen mit insgesamt 21 Personen, 8 Gruppenführungen mit insgesamt 105 Personen, 3 Astrohöcks mit insgesamt 6 Personen, 3 sonstige Anlässe mit insgesamt 6 Personen. Das sind 22 Anlässe mit total 144 Personen.
- Zwei Highlights: Führung für die Kwanis-Gesellschaft Burgdorf vom 28.01.2014 und Übernachtungen mit Schülergruppen am 6. März und 26. Juni.
- Des schlechten Wetters wegen mussten sehr viele Gruppenführungen verschoben resp. abgesagt werden.
- Neue Hoffnung für ein Ersatzfernrohr keimte durch die Zusage der Kwanis-Gesellschaft Burgdorf. Sich finanziell zu beteiligen.

Im Weiteren hält uns Simon, was die Geldbeschaffung des neuen Fernrohrs betrifft, auf dem Laufenden und beantwortet Fragen der Mitglieder.

4. Bericht des Kassiers und der Rechnungsrevisoren

Der Kassier (Rolf Hertli) ist nicht anwesend. Der Buchhaltungsabschluss und der Bericht der Rechnungsrevisoren (Benedikt Strausak, Simon Fankhauser) werden beide von Simon präsentiert. Dem Kassier wird für seine gewissenhafte übersichtlich und korrekt durchgeführte Arbeit die Decharge erteilt.

Die Bilanz weist einen Einnahmeüberschuss von 328.15 Fr. auf. Das Vermögen am 30.09.2014 beträgt somit 8'366.62 Fr. SAG Beiträge sind verrechnet.

5. Budget 14/15 und Mitgliederbeiträge

Im Zusammenhang mit der Anschaffung des Fernrohrs, werden für das Fundament 1'000.- Fr budgetiert. Die Hauptversammlung genehmigt diesen Betrag.

Thomas Kaderli schlägt die Anschaffung einer Sternkarte für die Urania-Sternwarte vor; eventuell mit Hintergrundbeleuchtung. Simon findet die Idee gut, da diese bei den Vorführungen helfen würde, den Leuten die Zusammenhänge zu erklären. Thomas wird nach konkreten Möglichkeiten und Produkten Ausschau halten.

Martin Widmer möchte einen Laserpointer mit ins Budget aufnehmen, der bei Vorführungen hilfreich wäre. Dieser müsste unter Verschluss aufbewahrt werden. Die HV genehmigt 50.- Fr. dafür.

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge. Diese betragen:

- | | | | |
|---------------------------|---|-----|------|
| • Vollmitglied mit Orion | : | Fr. | 67.- |
| • Vollmitglied ohne Orion | : | Fr. | 25.- |

- Jungmitglied mit Orion : Fr. 33.-
- Jungmitglied ohne Orion : Fr. 13.-

Budget und Mitgliederbeiträge werden genehmigt.

6. Organisation der AGB

Dieses Jahr finden keine Wahlen statt. Martin Widmer möchte in einem Jahr sein Präsidium abgeben und sucht einen Nachfolger. Bisher ohne Erfolg.

7. Astrohöck und Jahresprogramm 2014/2015

Das Programm steht nur in groben Zügen fest und wird erst mit der Erscheinung vom Komet 1/2015 festgelegt.

- Beschaffung des neuen Fernrohrs
- Astrohöcks
- Sonnenfinsternis vom 20. März. Simon wird eventuell eine Vorführung machen.
- 28. September, Mondfinsternis.

8. Planetenweg

Es sind keine Reparaturarbeiten vorgesehen.

9. Verschiedenes und Umfrage

Beno bedankt sich beim Präsidenten – allgemeiner Applaus.

Für das Protokoll:

Olivier Jacot-Descombes, Sekretär

Mars

Frost bedeckte Landschaft im Hellas Chaos, Mars. Der Frost besteht aus Kohlendioxid Eis. Das Bild wurde vor einem Jahr von Mars Express aufgenommen.

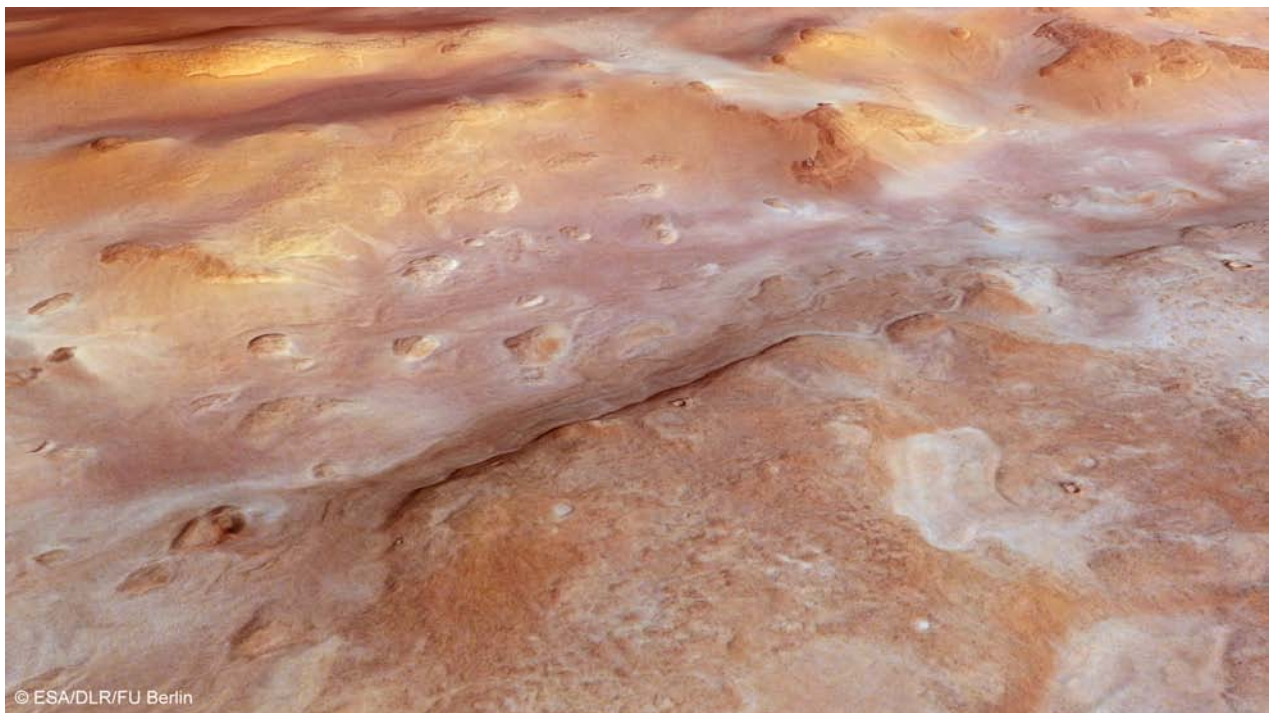


Bild: European Space Agency – ESA